

Hufschlag

Nr. 65 / Oktober 2014



Liebe Freunde des Vereins,

20 Seiten Hufschlag

... und damit die umfangreichste Ausgabe seit Bestehen unserer Vereinszeitschrift!

Das heißt auch, es ist viel los bei uns im Verein, über das wir berichten können. Seien es traditionelle Veranstaltungen wie die Nierenhofer Reittage oder die Nierenhofer Dressurtag. Oder über die zahlreichen Erfolge unserer Reiter auf auswärtigen Turnieren und Meisterschaften. Aber nicht nur sportlich, sondern auch gesellschaftlich war einiges los. Über den Besuch der Schalke-Arena gibt es ebenso einen Artikel wie über den letzten Casino-Abend. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mußte der Vorstand neu gewählt werden - näheres im Innenteil.

So erfreulich die Vielzahl und der Erfolg unserer Veranstaltungen ist, wir würden uns wünschen, wenn der eine oder andere sich mit daran beteiligen würde. Sei es bei einem gemütlichen Beisammensein, einem Ausflug oder mal bei einem Arbeitseinsatz zur Turniervorbereitung.

Die nächsten Termine stehen schon fest (siehe letzte Seite). Wir freuen uns auf Sie.

Ihre „Hufschlag“ Redaktion wünscht Ihnen viel Freude beim Lesen.

Nierenhofer Dressurtag



Nach dem Turnier ist vor dem Turnier. So waren wir innerhalb von sechs Wochen nach dem erfolgreichen Maiturnier schon wieder Gastgeber.

Am zweiten Juli-Wochenende traf sich die überregionale Dressurelite zu den Nierenhofer Dressurtagen. An zwei Tagen wurde auf unserer herausgeputzten Anlage Dressursport auf höchstem Niveau präsentiert. In gelassener Atmosphäre wurden problemlos zwölf Prüfungen von Dressur Kl. L bis zur höchsten Klasse S abgewickelt. Auch das Wetter spielte mit und entwickelte sich zum Glück nicht so, wie allgemein vorhergesagt.

Strahlender Sonnenschein bei den beiden Finalprüfungen am Sonntag erwartete die Teilnehmer auf dem Außenplatz. Hervorragende Erfolge für unsere Aktiven rundeten das schöne Gesamtbild des Turniers ab.

So konnten die zahlreichen Zuschauer unsere Asse siegen sehen: Luisa Emmerich mit Daytona setzte sich in der Dressurpferdeprüfung Kl. M ebenso wie in der Dressur Kl. M* an die Spitze. Nadine Mieves gewann im Sattel von Breitlings Brightness die Dressur Kl. L Kandare und mit Welfentanz die Dressurreiterprüfung Kl. M. Ebenso auf das Siebertreppchen

durften Saskia Stemmann mit Chapeau in der Trensens-L und Anna Wrobeln mit Redstone in der Dressurreiterprüfung KL. M (2. Abt.). Dr. Stefan Luczak gewann auf Delorenzo die Dressur Kl. S*. Die Dressur der Kl. M** gewann Andrea Timpe in der ersten Abteilung mit For the Memory, in der Zweiten dominierte sie im Sattel von Anton. Mit Routinier Dixieland gewann sie am Samstagnachmittag den Kurz Grand Prix, der gleichzeitig als Qualifikation für sonntägliche Grand Prix Kür ausgeschrieben war. Wie auch in der Qualifikation kam es hier zum zweiten mit Spannung erwarteten Aufeinandertreffen mit dem Altenautaler Reiter Marcus Hermes, der beim Deutschen Berufsreiterchampionat im April dieses Jahr knapp vor Andrea und Dixieland siegte. Dixieland wurde im Finale durch äußere Einflüsse massiv abgelenkt, scheute und verlor dabei wertvolle Punkte und damit den als sicher geglaubten Sieg, hatte sie doch die Qualifikation mit großem Vorsprung von über 4 % Punkten gewonnen. Somit kam sie nur mit denkbar knappen 0,75 % Punkten hinter der Ersten, Stefanie Jansen aus Krefeld, auf den dritten Platz. Zweite in dieser Hauptprüfung des Dressurevents wurde die ehemalige Hattingerin Marion Wiebusch, Marcus Hermes sicherte sich Platz vier hinter Andrea.

Weitere Erfolge unserer Reiter unter Turnierfolge auf Seite 4.

W.T.



Verabschiedung von GP-Richter Dieter Paul

Abschied wurde am Sonntagnachmittag in Nierenhof gebührend gefeiert: mit einer launigen Laudatio von Ekkehard Jandke wurde der altersbedingt aus der Richterschaft ausscheidende Grand-Prix-Richter Dieter R. Paul aus Porta Westfalica geehrt. Seit 1997 veranstalten wir unser hochkarätiges Dressurturnier und Dieter Paul war

seitdem als Richter auf den Nierenhofer Dressurtagen tätig. Inge Wolters als ehemalige Vorsitzende und Ingo Emmerich als neuer Vorsitzender des Vereins überreichten dem in diesem Jahr 80 Jahre gewordenen rüstigen Jubilar neben Blumen als Erinnerungspräsent eine stilvoll gerahmte Fotokollage.

Ekkehard Jandke



Nierenhofer Reitertage

Ungemütliches Wetter am Vaterstag. Das Wetter spielte bei unserem traditionellen Maiturnier zuerst nicht so ganz mit, trübte aber bei den Teilnehmern und Zuschauern nicht im Geringsten die Stimmung. Die Organisation lief wie immer reibungslos. Mitorganisator und neuer Vorsitzender Ingo Emmerich zeigte sich sehr zufrieden über die Unterstützung der Vereinsmitglieder und die Abwicklung des Dreitage turniers.

Mit über 350 Reitern und ihren 500 Pferden war die Veranstaltung sehr gut besetzt. Teilnehmer aus dem Münster- und Homburger Land freuten sich auf das Turnier, das im letzten Jahr wegen der Bauarbeiten am Bachlauf auf dem Hängerplatz ausfallen musste.

Viele Erfolge für die gastgebenden Reiter rundeten das Gesamtbild des Reitevents ab. Auch die Sonne zeigte sich am Samstag und Sonntag von ihrer besten Seite. Das Wetter war pferdefreundlich, nicht zu warm und nicht zu kalt.

Zu einem der Höhepunkte des Wochenendes fanden zahlreiche Zuschauer den Weg am Samstagabend nach Nierenhof. Die Dressurkuren als Flutlichtveranstaltungen waren in den Klassen A, L und M ausgeschrieben und so zog das musikalische Reitspektakel bis kurz vor 24.00 Uhr bei milden Temperaturen die Interessierten in den Bann.

Aber nicht nur diese einzigartige Atmosphäre konnte man verfolgen, auch die anderen Prüfungen von der Nachwuchsprüfung bis hin zu Dressur der Klasse S fanden ihre Anhänger. Viele Erfolge für unseren Verein kamen hinzu, die man sich bei einer gelungenen Veranstaltung wünscht: Dr. Stefan Luczak siegte mit Delorenzo in der Dressur Klasse S, Carola Timpe rundete den Erfolg mit Incocco Jambo auf Platz zwei und Weltall auf sechs ab. Einmal mehr überzeugten Carola und Andrea

Timpe mit Nachwuchspferden, die sie diesmal an den Start brachten. Die Dressur Klasse M*, eine Qualifikationsprüfung zu Dressur Kl. M**, wurde von den Timpe-Sisters dominiert. Der erste und zweite Platz ging hier an Andrea Timpe mit For the Memory und Anton, Carola sicherte sich den Sieg in der zweiten Abteilung mit Shamrock und auch Platz drei ging an sie im Sattel von Cracker Jack. So konnte Andrea im Finale der Dressur Kl. M** gleich Platz eins (For the Memory), zwei (Anton) und drei (Cherry Lady) für sich verbuchen, während Schwester Carola in dieser Prüfung auf Rang sechs und acht ritt. Schöner Erfolg auch für Nadine Mieves mit Dewindo auf Platz vier.

Einige unserer hoffnungsvollen Reiter aus dem Junioren- und Junge Reiter-Lager konnten am Sonntag nicht beim heimischen Turnier starten, da sie bei Sichtungsprüfungen zur Westfälischen und Deutschen Meisterschaft am Start waren. Weitere Sieger und Platzierte waren im Dressurbereich Anna Wrobeln, Francesca Beyer, Carina RÜth, Saskia Stemmann, Birte Verhoeven, Helena Eickhoff, Alissia Kuhl und Elena Fostirooulos. Auch im Springen zeigten unsere Reiter ihr Können. So gewann Andrea Kubaschek die Stilspringprüfung der Kl. L, Annika Reinhardt und Anna Lena Beber überzeugten durch schöne Ritte und wurden mehrfach mit hohen Platzierungen belohnt.

Alle Erfolge unserer Reiter finden Sie unter Turnierfolge auf Seite 4.

W.T.



Ergebnisse

Ergebnisse Asselner Reiterstage, 16.-18.05.2014

Dressurreiter Kl. L: 11. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer

Ergebnisse Bochum-Werne, 24.05.2014

Dressur Kl. A: 5. Janine Koslowski, Ruby Sue; **Dressur Kl. L*:** 3. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie

Ergebnisse Kreuztal, 24.05.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight; **Dressur Kl. L*:** 9. Nina Sophia Siegmars, Highlight; 11. Nina Sophia Siegmars, Donnerblitz; **Dressur Kl. M:** 2. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini

Ergebnisse Bruckhausen 29.05.-01.06.2014

Pony-Dressur Kl. L:** 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Hamm-Rhynern 29.05.-01.06.2014
Dressur Kl. M:** 2. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; 3. Pauline Tiemeyer, Rubino Royal

Ergebnisse Nierenhofer Reiterstage, 29.05.-01.06.2014

Reiter-Wettbewerb: 2. Chayenne Bleck, Thadäus; 2. Nathalie Gareis, Quinto; 3. Charly Bleck, Deelight; 3. Sarah Lingener, Lambara; 4. Franziska Pagel, Lambara; 4. Michelle Kantus, Deelight; **Dressur-Wettbewerb Kl. E:** 3. Anja Bartsch, Deelight; 3. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 11. Leanda Ferreira, Aramis; **Stilspring-Wettbewerb Kl. E:** 3. Carolin Mrosewski, Donata; **Dressurpferde Kl. A:** 3. Andrea Timpe, Bugatti-Veyron B; 5. Carola Timpe, World Vision; 5. Nadine Mieves, Earl; **Dressur Kl. A*:** 3. Leanda Ferreira, Voice of Harmonie; 6. Leanda Ferreira, Aramis; 9. Victoria Böhmer, Be my Bert; **Dressurpferde Kl. L:** 4. Heike Eiting, Donald; **Dressurreiter Kl. L:** 3. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 5. Marita Timpe, T.J.Mo; **Dressur Kl. L* - Trense:** 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 2. Carina RÜth, Laskalino; 2. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 4. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; **Dressur Kl. L* - Kandare:** 2. Birte Verhoeven, Aepson; 3. Saskia Stemmann, Chapeau; 6. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 6. Carina RÜth, Laskalino; **Dressur Kl. L* Kür:** 2. Carina RÜth, Laskalino; 3. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 5. Saskia Stemmann, Chapeau; 8. Birte Verhoeven, Aepson; **Dressurpferde Kl. M:** 1. Andrea Timpe, Linley; 2. Luisa Emmerich, Daytona; 4. Andrea Timpe, Sansibar; **Dressur Kl. M*:** 1. Andrea Timpe, For the Memory; 1. Carola Timpe, Shamrock; 2. Andrea Timpe, Anton; 3. Carola Timpe, Cracker Jack; 3. Francesca Beyer, Cardos; 6. Anna Wrobeln, Redstone; 6. Luisa Emmerich, D' Artagnon; **Dressur Kl. M* Kür:** 1. Anna Wrobeln, Redstone; **Dressur Kl. M**:** 1. Andrea Timpe, For the Memory; 2. Andrea Timpe, Anton; 3. Andrea Timpe, Cherry Lady; 4. Nadine Mieves, Dewindo; 6. Carola Timpe, Shamrock; 8. Anna Wrobeln, Redstone; 8. Carola Timpe, Cracker Jack; **Dressur Kl. S*:** 1. Dr. Stefan Luczak, Delorenzo; 2. Carola Timpe, Incocco - Jambo; 6. Carola Timpe, Weltall; 8. Isabelle Spielmanns, Rihanna; 9. Andrea Timpe, Cherry Lady; **Springen Kl. A*:** 6. Annika Reinhardt, Riccione; **Stilspringen Kl. A*:** 4. Anna-Lena Beber, Aepson; **Springen Kl. L:** 3. Annika Reinhardt, Riccione; Anna-Lena Beber, Aepson; **Stilspringen Kl. L:** 1. Andrea Kubaschek, Ragazzo Elegante; 4. Anna-Lena Beber, Aepson

Ergebnisse Bochum-Nord Pfingstturnier, 07.06.-09.06.2014

Dressur Kl. S*: 3. Dr. Stefan Luczak, Flying Way

Ergebnisse Iserlohner Pfingst-Dressurstage, 07.06.-09.06.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Luisa Emmerich, Day-

tona; **Dressur Kl. M**:** 2. Andrea Timpe, Anton; 6. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; **Dressur Kl. S*:** 9. Luisa Emmerich, D' Artagnon; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges:** 3. Andrea Timpe, For the Memory; **Dressur Kl. S** Intermediaire-I Kür:** 3. Andrea Timpe, For the Memory; **Dressur Kl. S*****

Kurz Grand Prix: 3. Andrea Timpe, Dixieland; 6. Andrea Timpe, Don Darwin; **Dressur Kl. S*****

Intermediaire II: 5. Andrea Timpe, Don Darwin; **Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür:** 2. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Hasslinghausen, 07.06.2014

Dressurwettbewerb WBO: 5. Leanda Ferreira, Aramis; **Dressurpferde Kl. A:** 8. Dennis Jürgen Viebahn, Honduras de la Luz; **Dressurpferde Kl. L:** 4. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight; **Dressur Kl. A:** 7. Leanda Ferreira, Aramis; **Dressur Kl. L:** 7. Nina Sophia Siegmars, Highlight

Ergebnisse Lünen-Horstmar, 14.-15.06.2014

Dressur Kl. L* - Kandare: 3. Carina RÜth, Laskalino

Ergebnisse Kalthäuser Höhe, 13.-15.06.2014

Dressur Kl. L* - Trense: 4. Nina Sophia Siegmars, Highlight

Ergebnisse Dressurstage auf dem Silverthof, 13.-15.06.2014

Reitpferde: 4. Carola Timpe, Brunello; **Dressurpferde Kl. L:** 2. Carola Timpe, Domenico; **Pony-Dressur Kl. L**:** 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 6. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Ponydressur Kl. L** - Kür:** 4. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Dressur Kl. M:** 2. Andrea Timpe, First Class; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges:** 1. Andrea Timpe, Rocky; 3. Isabelle Spielmanns, Rihanna; 4. Andrea Timpe, Cherry Lady; 5. Carola Timpe, Incocco - Jambo

Ergebnisse Goch, 21.-22.06.2014

Pony-Dressur Kl. L:** 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Krefeld - Reitanlage Kühnen, 19.-22.06.2014

Dressur Kl. M*: 3. Carina RÜth, Estina

Ergebnisse Fröndenberg, 19.-22.06.2014

Dressur Kl. L*: 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Dressur Kl. M**:** 10. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; 13. Pauline Tiemeyer, Rubino Royal

Ergebnisse Borchten-Etteln, 19.06.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Luisa Emmerich, Daytona; **Dressurpferde Kl. M:** 3. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Dortmund-Somborn, 19.-20.06.2014

Dressur Kl. M*: 5. Romina Hubernagel, Fresh Up; **Dressur Kl. S*:** 8. Romina Hubernagel, Fresh Up; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges-Kür:** 10. Romina Hubernagel, Fresh Up

Ergebnisse Dortmund-West, 26.06.-29.06.2014

Dressur Kl. L*: 2. Saskia Stemmann, Chapeau

Ergebnisse Schwerte/Reitanlage Brass, 27.-29.06.2014

Reitpferde: 5. Carola Timpe, Brunello; **Dressurpferde Kl. A:** 3. Carola Timpe, Freddy Frinton; 5. Carola Timpe, San Maradina; **Dressurpferde Kl. L:** 3. Carola Timpe, Domenico; **Dressur Kl. M*:** 7. Carina RÜth, Estina

Ergebnisse Ennepetal-Meininghausen, 04.-06.07.2014

Dressurpferde Kl. A: 1. Andrea Timpe, Don Carismo; 2. Carola Timpe, Carinio; 5. Heike Eiting, World Vision; **Dressur Kl. L*:** 7. Carola Timpe, Flash Dancer; **Dressur Kl. M*:** 5. Nadine Mieves, Welfentanz

Ergebnisse Letmathe, 04.-06.07.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Dennis Jürgen Vie-

bahn, Highlight; **Dressur Kl. L*:** 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Dressur Kl. M*:** 1. Carina RÜth, Estina; 6. Dennis Jürgen Viebahn, Samtgraf; **Dressur Kl. M**:** 1. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini; 2. Dennis Jürgen Viebahn, Samtgraf

Ergebnisse Lünen-Brambauer, 04.-06.07.2014

Dressurreiter Kl. L: 3. Franziska Netthöfel, Shakira Lou; **Dressur Kl. L*:** 1. Franziska Netthöfel, Rocky

Ergebnisse Lindlar-Süttenbach, 09.07.2014

Springen Kl. M*: 3. Alexander Eggert, Lady Ann

Ergebnisse Dortmund-Kirchlinde, 11.-13.07.2014

Dressur Kl. M:** 3. Dr. Stefan Luczak, Flying Way

Ergebnisse Nierenhofer Dressurstage, 12.-13.07.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Franziska Netthöfel, Shakira Lou; 2. Carola Timpe, Domenico; 3. Carola Timpe, Freddy Frinton; **Dressurreiter Kl. L:** 5. Melanie Tillmann, SR Dressed for Success; 7. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; **Dressur Kl. L* - Trense:** 1. Saskia Stemmann, Chapeau; 3. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 4. Sonja Hebler, Golden Devil; 4. Carina RÜth, Laskalino; 5. Birte Verhoeven, Aepson; 6. Heike Eiting, Sampiero; **Dressur Kl. L* Kandare:** 1. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; 3. Nadine Mieves, Fille Noir; 4. Saskia Stemmann, Chapeau; 5. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; **Dressurpferde Kl. M:** 1. Luisa Emmerich, Daytona; **Dressur Kl. M*:** 1. Luisa Emmerich, Daytona; 1. Franziska Netthöfel, Rocky; 2. Andrea Timpe, Sansibar; 3. Nadine Mieves, Welfentanz; **Dressurreiter Kl. M* (1):** 1. Anna Wrobeln, Redstone; 1. Nadine Mieves, Welfentanz; 5. Franziska Netthöfel, Rocky; 6. Birte Verhoeven, Aepson; **Dressur Kl. M**:** 1. Andrea Timpe, For the Memory; 1. Andrea Timpe, Anton; 2. Franziska Netthöfel, Rocky; **Dressur Kl. S*:** 1. Dr. Stefan Luczak, Delorenzo; 2. Mandy-Julia Mansmann, Edward Louis; 4. Carola Timpe, Incocco - Jambo; 2. Andrea Timpe, First Class; 4. Carola Timpe, Weltall; 5. Andrea Timpe, Cherry Lady; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges Kür:** 2. Dr. Stefan Luczak, Delorenzo; 4. Andrea Timpe, First Class; 8. Andrea Timpe, Cherry Lady; 10. Mandy-Julia Mansmann, Edward Louis; **Dressur Kl. S*****

Kurz-Grand Prix: 1. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür:** 3. Andrea Timpe, Dixieland; 6. Andrea Timpe, Don Darwin

Ergebnisse Greven, 17-20.07.2014

Dressur Kl. M*: 5. Andrea Timpe, Sansibar; **Dressur Kl. S*:** 9. Andrea Timpe, First Class

Ergebnisse Worch, 20.07.2014

Springen Kl. L: 7. Alexander Eggert, Lady Ann

Ergebnisse Gummersbach-Erlenhausen, 25./27.07.2014

Dressur Kl. M:** 1. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini; **Dressur Kl. S*:** 3. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini

Ergebnisse Westfalen-Woche, 23.-27.07.2014

Pony-Dressur Kl. L:** 5. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Dressurpferde Kl. M:** 3. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Trakehner Bundesturnier Hannover, 24.-27.07.2014

Dressur Kl. L*: 4. Carina RÜth, Alina; **Dressur Kl. L**:** 1. Carina RÜth, Alina

Ergebnisse Breckerfelder Dressurstage, 25.-27.07.2014

Dressur Kl. A*: 1. Victoria Böhmer, Be my Bert; **Dressur Kl. L*:** 6. Nadine Mieves, Breitling's Brightness; **Dressur Kl. M**:** 6. Francesca

Ergebnisse

Beyer, Cardos; **Dressur Kl. S***: 5. Carola Timpe, Incocco - Jambo; 6. Luisa Emmerich, D' Artagnon; **Dressur Kl. S** Intermediaire I Kür**: 9. Carola Timpe, Incocco - Jambo

Ergebnisse Vinnerer Reiter-tage, 31.07.-03.08.2014

Dressurreiter Kl. M*: 6. Nadine Mieves, Weltfantanz

Ergebnisse Bochum-Stiepel, 01.-03.08.2014

Dressurreiter Kl. A: 1. Tami Hebler, Golden Devil; 8. Victoria Böhmer, Be my Bert; **Dressur Kl. A***: 3. Janine Koslowski, Ruby Sue; 6. Janine Koslowski, Dark Diamond; **Dressurreiter Kl. L**: 6. Andrea Kubaschek, Ragazzo Elegante; **Dressur Kl. L* Trense**: 2. Andrea Kubaschek, Ragazzo Elegante; **Dressur Kl. L* Kandare**: 6. Melanie Tillmann, Dressed for Success; **Dressur Kl. M****: 4. Maike Ksoll, Pantani; 6. Romina Hubernagel, Fresh Up

Ergebnisse Westfälische Meisterschaften Riesenbeck, 01.-03.08.2014

Dressurpferde Kl. M: 2. Luisa Emmerich, Daytona; **Pony-Dressur Kl. L** Kür**: 6. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Dressur Kl. M****: 9. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; **Dressur Kl. M-Kür****: 9. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; **Dressur Kl. S** Kurz-Grand Prix**: 3. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Kl. S*** Grand Prix Special**: 3. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Endergebnis**: 3. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Turnier der Sieger Münster, 07.-10.08.2014

Dressur Kl. S** Grand Prix Special**: 2. Andrea Timpe, Dixieland

Ergebnisse Velbert, 08.-10.08.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Carola Timpe, Domenico; **Dressur Kl. L* Kür**: 5. Saskia Stemmann, Chapeau; 8. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie

Ergebnisse Waltroper Reiter-tage, 05.-10.08.2014

Dressurpferde Kl. L: Franziska Netthöfel, Shakira Lou; **Dressur Kl. M***: 4. Dennis Jürgen Viebahn, Samtgraf; **Dressur Kl. M****: 1. Carina RÜth, Wolkenschein; 3. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini; 6. Franziska Netthöfel, Rocky; **Dressur Kl. M** Kür**: 1. Carina RÜth, Wolkenschein; 5. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini; 6. Franziska Netthöfel, Rocky

Ergebnisse Ahaus, 15.-17.08.2014

Dressur Kl. M*: 1. Andrea Timpe, Anton; 2. Andrea Timpe, Sansibar; **Dressur Kl. M****: 4. Andrea Timpe, Sansibar; 5. Andrea Timpe, Anton; **Dressur Kl. S***: 6. Andrea Timpe, First Class

Ergebnisse Datteln, 13.-17.08.2014

Dressurpferde Kl. A - 4-jährige: 3. Andrea Timpe, Don Carismo; **Dressurpferde Kl. A**: 5. Carola Timpe, Carinio; **Dressurpferde Kl. L**: 2. Franziska Netthöfel, Shakira Lou; 4. Carola Timpe, Domenico; **Dressur Kl. L* Trense**: 1. Franziska Netthöfel, Shakira Lou; **Dressur Kl. L* Kandare**: 5. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 7. Saskia Stemmann, Chapeau; **Dressur Kl. M***: 6. Franziska Netthöfel, Rocky; **Dressur Kl. M****: 2. Pauline Tiemeyer, Edward Louis; 4. Maike Ksoll, Pantani; 6. Pauline Tiemeyer, Rubino Royal; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges**: 6. Carola Timpe, Incocco - Jambo

Ergebnisse Remscheider Reiter-tage, 21.-24.08.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Dennis Jürgen Viebahn; **Dressur Kl. L** Kandare**: 1. Carina RÜth, Alina

Ergebnisse Volmarstein, 22.-24.08.2014

Dressur Kl. A*: 10. Victoria Böhmer, Be my Bert

Ergebnisse Bochum, 30.-31.08.2014

Dressur Kl. A* (1): 6. Temi Hebler, Golden Devil; 7. Janine Koslowski, Ruby Sue; **Dressur Kl. M***: 3. Francesca Beyer, Cardos

Ergebnisse Giebelwald Classics, 28.-31.08.2014

Dressurpferde Kl. L: 3. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight; **Dressur Kl. S* Prix St. Georges**: 8. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini

Ergebnisse Sprockhövel Gut Diefhausen, 29.-31.08.2014

Dressurpferde Kl. A: 2. Andrea Timpe, Don Carismo; 4. Carola Timpe, Carinio; **Dressur Kl. A***: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 3. Carina RÜth, Laskalino; 4. Anna Wrobeln, Redstone; 6. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; 6. Luisa Emmerich, Fille Noir; **Dressur Kl. A* Kür**: 1. Heike Eiting, Sampiero; Nadine Mieves, Alasca's Boy; Anna Wrobeln, Redstone; Carina RÜth, Laskalino; 2. Luisa Emmerich, Fille Noir; Saskia Stemmann, Deelight; Kim Mara Lücker, Fider's Mädchen; Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; **Dressur Kl. L* Trense**: 2. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; 4. Anna Wrobeln, Redstone; 7. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; **Springen Kl. L**: 5. Annika Reinhardt, Riccione; **Kreismeisterschaft**: 3. RV Hattingen I: Heike Eiting, Sampiero; Nadine Mieves, Alasca's Boy; Anna Wrobeln, Redstone; Carina RÜth, Laskalino; Jenny Klimmeroth, Comec; Andrea Kubaschek, Ragazzo Elegante; Annika Reinhardt, Riccione; Anna-Lena Beber, Aepson; **Kreismeisterschaft Dressur**: 2. RV Hattingen I; Heike Eiting, Sampiero; Nadine Mieves, Alasca's Boy; Anna Wrobeln, Redstone; Carina RÜth, Laskalino; 3. RV Hattingen II: Luisa Emmerich, Fille Noir; Saskia Stemmann, Dee-

light; Kim Mara Lücker, Fider's Mädchen; Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Einzelkreismeister**: 1. Nadine Mieves; **Einzelkreismeister Dressur**: 2. Helena Eickhoff; 3. Anna Wrobeln

Ergebnisse Wuppertal, 07.09.2014

Springpferde Kl. A: 2. Alexander Eggert, Cesa-rius; **Stilspringen Kl. L**: 3. Alexander Eggert, Lady Ann

Ergebnisse Germete, 05.-07.08.2014

Dressur Kl. M*: 1. Dennis Jürgen Viebahn, Samtgraf; **Dressur Kl. M****: 7. Dennis Jürgen Viebahn, Samtgraf; 10. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini

Ergebnisse Essen-Kupferdreh, 05.-07.09.2014

Dressur Kl. M: 3. Carina RÜth, Alina; 5. Anna Wrobeln, Redstone; **Dressur Kl. M. Kür**: 11. Anna Wrobeln, Redstone; 12. Carina RÜth, Alina; **Dressur Kl. S**: 2. Carina RÜth, Wolkenschein; 5. Carina RÜth, Estina

Ergebnisse DKB-Bundes-championate Warendorf, 03.-07.09.2014

Dressurpferde Kl. M - Qualifikation: 3. Luisa Emmerich, Daytona; **Dressurpferde Kl. M - Finale**: 9. Luisa Emmerich, Daytona

Ergebnisse Krefeld, 12.-14.09.2014

Dressur Kl. S* Intermediaire**: 4. Andrea Timpe, Don Darwin; 5. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Kl. S*** Grand Prix Kür**: 4. Andrea Timpe, Don Darwin

Ergebnisse Hengsen-Opherdicke, 12.-14.09.2014

Reitpferdeprüfung: 2. Sebastian Berg, Diamanrtenglanz; **Dressur Kl. L***: 3. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; 5. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; **Dressur Kl. M****: Sebastian Berg, Sandro's Black Lady

Ergebnisse Dortmund-Barop, 12.-14.09.2014

Dressurpferde Kl. L: 3. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight; **Dressur Kl. L* Trense**: 2. Franziska Netthöfel, Shakira Lou; **Dressur Kl. L** Kandare**: 2. Heike Eiting, Donna de Vito; **Dressur Kl. M****: 6. Dennis Jürgen Viebahn, Federico Fellini; 8. Maike Ksoll, Pantani; **Dressur Kl. S***: 4. Maike Ksoll, Pantani

Ergebnisse Hattingen-Dumberg, 14.-14.09.2014

Dressur Kl. A*: 5. Tami Hebler, Golden Devil; **Dressur Kl. L***: 1. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär; **Springen Kl. A****: 6. Annika Reinhardt, Riccione; **Stilspringen Kl. L**: 4. Andrea Kubaschek, Alasca's Boy

Ergebnisse Essen-Steele-Horst, 12.-14.09.2014

Dressur Kl. S*: 7. Carina RÜth, Estina

Zeiteinteilung Nierenhofer Nachwuchsturnier 2014

Freitag, 03. Oktober 2014

Finale Nürnberger Burgpokal

09.30h Dressur Kl. L

10.45h Dressur Kl. A

12.15h Dressur Kl. E

14.00h Springen Kl. L

14.45h Stilspringen Kl. A*

15.45h Stilspringen Kl. E

Samstag, 04. Oktober 2014

08.00h Dressurreiter Kl. A

10.00h Dressurreiter Kl. E

11.00h Dressur Reiter WB

12.00h Komb. Kl. A

13.00h Spring Reiter WB

14.00h Stilspringen Kl. E

15.30h Springen Kl. A*

17.00h Stilspringen Kl. L

17.45h Springpferde Kl. A*

Sonntag, 05. Oktober 2014

08.30h Stilspringen Kl. A*

09.30h Glück-Springen

10.45h Komb. Kl. E

11.45h Reiter WB

12.15h Pony-Reiter WB

13.30h Sportstafette

14.30h Dressur Kl. E

15.30h Dressur Kl. A*

16.30h Dressurreiter Kl. L

Pfingststurm Ela

Es war das verheerendste Unwetter, das unsere Anlage wohl je erlebt hat. Der Orkan Ela erreichte in den Abendstunden von Pfingstmontag Sturmgeschwindigkeiten bis zu 140 km/h und noch nie gekannte Niederschläge.

In der Nacht konnte man die Schäden nur ansatzweise erahnen, das ganze Ausmaß wurde erst am Dienstagmorgen sichtbar. Die Anlage hatte erheblichen Schaden genommen.

Auf die große Reithalle waren zwei mächtige Bäume gestürzt. Pferdetransporter und Anhänger wurden durch herabgestürzte Äste beschädigt. Alle Zuwege waren nicht mehr passierbar. Die Sandpaddocke und der Springplatz waren durch die Wassermassen weggeschwommen.

Die nachstehenden Bilder veranschaulichen das Ausmaß der Verwüstungen. Zum Glück war keiner der Vierbeiner zu Schaden gekommen. Mit Einsatz unseres gesamten Personals und dem schnellen Einsatz von Manpower und Großgeräten gelang es uns kurzfristig, die Versorgung der Pferde zu gewährleisten und die Zuwege begeh- und befahrbar zu machen. Die Sandpaddocke und der Springplatz konnten innerhalb von einer Woche mit neuem Sand und neuer Tretschicht wieder nutzbar gemacht werden.

Lediglich die umfangreiche Reparatur des großen Hallendaches nahm wegen Überlastung der Dachdeckerbetriebe und der Materialbeschaffung etwas längere Zeit in Anspruch. Die Reparaturarbeiten konnten ohne große Behinderungen des Reitbetriebes in der zweiten Augustwoche ausgeführt werden. Mit entsprechenden Sicherungsmaßnahmen konnte die Reithalle zwischenzeitlich ohne Einschränkungen weiter genutzt werden. Lediglich ein weiteres Unwetter mit sintflutartigen Regenfällen am 20./21.07. führte zu einer

Überschwemmung der Reithalle und setzte ein Drittel der Tretschichtfläche unter Wasser. Durch schnellen Einsatz eines Fachbetriebes konnte diese Zwischenkatastrophe kurzfristig behoben werden. Die gesamte Tretschicht wurde aufgenommen, komplett gemischt und „etwas feuchter“ wieder eingebaut und gelasert.

Um gegen zukünftige Schäden durch Unwetter besser gewappnet zu sein ist geplant, nach dem Oktoberturnier die Gefahräume rings um die Anlage zu entfernen.

W.T.







Unsere Fahrt auf den Isländerhof Budde

Am Freitag, den 22.08.2014 ging es für 20 Kinder und Jugendliche unseres Vereins und des Reitbetriebs los. Wie jedes Jahr fuhren wir zum Ponyhof der Familie Budde, dieses Jahr aus organisatorischen Gründen etwas später als sonst. Nichtsdestotrotz hatten wir eine Menge Spaß. Die Ponys wurden geputzt und geschrubbt, wie das

eigene Zimmer seit Ewigkeiten nicht mehr, und die Ausritte in der ländlichen Umgebung mit viel Wald ließen keine Wünsche offen. Einige fühlten sich sicher wie in einem von Bibis und Tinas Abenteuern. Wir unternahmen eine Nachtwanderung, grillten Marshmallows und Stockbrot über dem Feuer, spielten stundenlang das beliebte Spiel

„American Eagle, British Bulldog“, Völkerball und „Wer bin ich?“ um abends in einen komaähnlichen Tiefschlaf zu verfallen.

Alles in allem hatten wir ein aufregendes Wochenende und damit auch einen schönen Abschluss der Sommerferien

Alissia Kuhl





Reitabzeichen-Lehrgänge

In den Sommerferien haben 17 Reiterinnen im Alter von 8 bis 14 Jahren die Prüfung zum Reitabzeichen bestanden.

Seit diesem Jahr gelten neue Bestimmungen für den Erwerb der einzelnen Reitabzeichen. Dies bedeutet für alle: neue Anforderungen, neue Lerninhalte und neue Abläufe. Wer ein Reitabzeichen erwerben möchte muss nicht nur reiten können, der korrekte Umgang mit dem Pferd und die Bodenarbeit sind ebenso fester Bestandteil der Prüfung, wie eine Dressuraufgabe und die Bewältigung eines Geschicklichkeitsparcours.

Das sind viele Aufgaben, die in einer Woche zu erlernen beziehungsweise zu festigen sind. Da heißt es lernen, lernen, lernen.

Doch dies war kein Problem für unsere Mädels. Während morgens am Stall die Praxis im Vordergrund stand, wurde nachmittags das Lehrbuch auswendig gelernt. So haben alle ihre Prüfung zur Freude der Ausbilder und Prüfer in Theorie und Praxis hervorragend bestanden.

So eine Prüfung ist immer aufregend, neben den Prüfern, schauen auch Papa, Mama, Oma, Opa und... ganz genau hin. Doch umso schöner ist es, nachher im Casino

die ersehnte Urkunde zu bekommen.

Das Reitabzeichen 9 erhielten: Anna Lelittko, Anna-Lena Bathen, Antonia Bahr, Vanessa Bark, Nele Werding, Emily Kamperhoff, Charlotte Brinker und Lenie Knaup

Das Reitabzeichen 8 erwarben: Janina Bahr, Nele Koriath, Hannah Wimmers, Paula Bisping, Vivien Grabowski, Lea Hiesgen, Sarah Lingener, Charly und Cheyenne Bleck.

Herzlichen Glückwunsch
Wir freuen uns schon auf viele neue Lehrgänge.

Gerda Korthauer



Die Erkundung der Veltins-Arena (oder das blau-weiße Abenteuer Schalke 04)

Unsere Event-Managerin Christiane Hellwig hatte wieder ein Besichtigungsevent organisiert:

Am 10. August trafen sich die Teilnehmer vor Ort (für den ZRFV waren das die Managerin selbst sowie Monika und Klaus Riesel) und atmeten im Schalke-Museum die erste fußball-geschwängerte Luft ein. Jede Menge Fußballdevotionalien waren zu bestaunen: Personalausweise und Führerscheine von Vereinslegenden, persönliche Gegenstände, ungewaschene Socken von Idolen, Wimpel, Unterlagen zu Vereinsinterna, Werbeartikel, Pokalnachbildungen, usw. Der (blau-weiße) Fußball ist an diesem Ort schon so etwas wie eine Religion.

Diese Einschätzung wurde bestätigt, als sich unsere Führerin Friederike vorstellte, selbstverständlich in blau-weiß. Aber nicht nur das Äußere war in den Vereinsfarben gehalten, auch das Innere von Friederike schien blau-weiß. Logisch, sonst wäre sie nicht hier und könnte uns mit ihren Ausführungen, Ein- und Tiefblicken, Informationen und Anekdoten sehr kurzweilig die Besonderheiten des Schalker Fußballtempels näher bringen. Und davon gibt es hier einige.

Welches Stadion kann schon sein Spielfeld aus dem Stadion fahren? Die 2001 fertiggestellte Veltins-Arena kann das! Nach jedem Spiel (und hier dürfen nur Bundesliga-, Pokal oder Championsleagueispiele stattfinden) wird der Rasen neben das Stadion gefahren um genügend Licht und Wind zu bekommen. So hält die Spielfläche viermal länger als wenn das Grün im Stadion bliebe. Der Transport erfolgt auf Gleitschienen und wird mittels vier Motoren in sechs Stunden bei kräftigem Stromverbrauch bewerkstelligt. Aber das rechnet sich. Ein weiterer Vorteil ist, dass in der Arena auch fußballferne Veranstaltungen wie z.B. Konzerte stattfinden können. Wie sagte Friederike: hier

dreht sich alles nur ums Geld. Wie sonst sollte sich eine Investitionssumme von knapp 190 Mio. Euro amortisieren?

Die gesamte Stadionkonstruktion ist in eine Senke gebaut und gut auf die sehr speziellen Bodenverhältnisse vor Ort abgestimmt. Bodenbewegungen sollen dem Bauwerk durch eine flexible Bauweise nichts anhaben können. Schließlich befindet sich Gelsenkirchen mitten im Kohlenpott und ist stolz auf seine Bergbauvergangenheit. Aus diesem Grund nennen sich die Schalker auch Knappen und ihren Verein eben den Knappenverein. Das geht sogar so weit, dass die Vertragsunterzeichnung neu verpflichteter Fußballstars im Bergbaumuseum unter Tage erfolgt. In diesem Sinne hat der Verein ein Fotoshooting unter Tage durchgeführt und wird sich in der aktuellen Werbekampagne entsprechend darstellen. Eine Bildunterschrift, in der die Verquickung von Fußball und Bergbau sehr gut zum Ausdruck kommt, lautet „Glückauf, der Übersteiger kommt“ oder „zeigt jedem die Schalker Stollen“. Ich finde das sehr gelungen. Konsequenterweise wird dazu passend der Spielertunnel, durch den die Spieler aufs Spielfeld auflaufen, einem Bergbaustollen nachempfunden. Wir werden es ja bald zu sehen bekommen.

Wie gesagt, auf Schalke dreht sich alles ums Geld, genauer gesagt, um den Knappen. Das ist die Währung, mit der hier - ausschließlich - bezahlt werden kann. Die Gastronomie ist so optimiert, dass maximale Umsatzzahlen möglich sind und dazu gehört der Erwerb der Knappenkarte die, aufgeladen mit den entsprechenden Knappen (= Euro) für bargeldlose und schnelle Zahlungsprozesse sorgt.

Ein Novum stellt die kilometerlange Bierpipeline dar. In den Kellerwölbungen der Arena befinden sich Tanks mit ca. 52.000 Litern Bier (ihr dürft 3x raten, von welcher

Brauerei), aus denen das Bier in die Verkaufsstellen fließt.

Von gigantischen Ausmaßen ist der Videowürfel, der in der Mitte der Arena hängt. Er hat laut Friederike etwa die Maße eines Einfamilienhauses, wiegt schlappe 29 Tonnen und ist Anreiz für die Spieler, diesen im Spiel einmal zu treffen. Als Erstem gelang das Oliver Kahn, der die damit verbundene Belohnung (eine gelbe Karte) sicher gern sah.

Gigantisch ist das Fassungsvermögen des Stadions: rund 62.000 Sitz- und Stehplätze gibt es bei den Bundesligaspielen. Bei internationalen Begegnungen sind es nur rund 55.000 Plätze, weil für diese ein Stehplatzverbot gilt und statt derer Sitzplätze eingebaut werden. Bei Konzerten sind sogar rund 80.000 Besucher möglich. Damit das Fassungsvermögen noch weiter steigt, wird sukzessive die recht breite Erstbestuhlung gegen schmalere Sitzgelegenheiten ausgetauscht.

Die Arena ist überdacht, kann aber bei Bedarf geöffnet werden. Die zwei Dachfolien dienen einerseits dem Witterungsschutz, andererseits dem Lärmschutz. Böse Zungen behaupten, dass das Dach deshalb erforderlich war, weil Glücksspiel unter freiem Himmel verboten ist.

Wie schon erwähnt, der Rubel bzw. Euro bzw. Knappen muss rollen und aus diesem Grund gibt es nicht nur schnöde Sitz- und Stehplätze (die eingefleischten Schalke-Fans stehen in der Nordkurve und vererben ihre Dauerkarte) sondern rund um das Spielfeld herum Logen, die jahresweise angemietet werden können und dann dem Mieter nicht nur für die Spiele zur Verfügung stehen, sondern auch für private Feiern etc. Veranstaltungsräume und Bars sind ebenfalls vorhanden. Ein besonderes Angebot stellt die Möglichkeit dar, in der Arena eigenen Kapelle, Taufen und Trauungen buchen zu können.

Nicht in der Arena (und nicht in der Führung enthalten), aber zumindest in Sichtweite, befindet sich quasi als Abrundung eines Schalcker Fanlebens, das Schalcker FanFeld. Diese in Stadionform angelegte Gemeinschaftsgrabanlage bietet dem echten Fan die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten blau weiß bzw. königsblau zur letzten Ruhe zu kommen.

Ja dann waren da noch die Umkleidekabine und der Duschbereich der Mannschaft. Hier hatte ich einen Wellnessbereich erwartet, der sich an den Gehältern der Akteure orientiert.

Doch weit gefehlt, hier herrscht die reine Sachlich- und Zweckmäßigkeit vor. Ich war positiv überrascht.

Zum Schluss sahen wir noch das Pressezentrum, dass mit vielen alten Fotos dekoriert ist, u.a. mit einem der Moderatorin Carmen Thomas, die bei den Schalkern auf ewig unten durch ist, weil sie den Vereinsnamen in einer Sendung mal auf Schalke 05 aufgerundet hat. Mein Gott, wie kleinlich.

Ja, das waren einige Eindrücke von unserem königsblauen Ausflug. Vielen Dank noch einmal an die weiß-

blaue Friederike, die sich nicht in der Lage sah, den Namen des Mitkonkurrenten aus Dortmund auszusprechen und stattdessen immer eine andere Stadt (ich weiß nicht mehr welche) nannte. Eine Führung, durch welche Lokalität auch immer, sollte genau so sein: locker, flockig und kurzweilig! Danke auch an Event-Christiane, die uns immer wieder Gelegenheit gibt, Dinge anzusehen, die interessant, nah und bisher unbesucht blieben.

Klaus Riesel



Luisa Emmerich und Daytona E erfolgreich beim Bundeschampionat

Luisa Emmerich qualifizierte Ihren sechsjährigen Rappen Daytona E in Münster-Handorf bei der Westfalen Woche mit der Wertnote 8,2 in einer Dressurpferdeprüfung der Klasse M für das Bundeschampionat 2014 in Warendorf.

Auf den Westfälischen Meisterschaften in Riesenbeck untermauerten die beiden Ihren Erfolg von Münster in der letzten Qualifikationsprüfung ebenfalls mit einer Wertnote von 8,2 und einem hervorragenden zweiten Platz in dieser Prüfung.

Am 02.09.2014 ging es los nach Warendorf zum diesjährigen Bun-

deschampionat, wo am darauf folgenden Tag die erste Dressurpferdeprüfung der Klasse M für die 40 besten 6 jährigen Nachwuchspferde aus ganz Deutschland begann. Trotz des enorm starken Starterfeldes von Pferden und Reitern, konnte sich Luisa als jüngste Teilnehmerin mit einer starken Runde gegen die Konkurrenz behaupten und sicherte sich den dritten Platz mit einer Wertnote von 8,2 und damit den direkten Einzug ins große Finale am Samstag, wo die besten 18 Pferde aus zwei Wertungsprüfungen aufeinander trafen und um den Titel „Bundeschampi-

on 2014“ kämpften. Luisa und Ihr „Toni“ lieferten am Samstag eine souveräne Runde ab und belegten im großen Finale einen hervorragenden neunten Platz. Somit gehört Daytona E zu den Top Ten der sechsjährigen Nachwuchspferde im deutschen Dressursport.

Diesen tollen Erfolg erarbeitete sich Luisa Emmerich zusammen mit ihren Trainerinnen Carola Timpe und Andrea Timpe, denen wir an dieser Stelle für Ihren Einsatz und Engagement herzlich danken möchten.

Luisa und Ingo Emmerich



Westfalen-Woche 2014

Ab dem 22.07.2014 fand in Münster-Handorf die Westfalen-Woche 2014 statt. Unsere Mädels Luisa Emmerich und Helena Eickhoff gingen dort an den Start.

Für Luisa begann die Prüfung - eine Dressurpferdeprüfung der Klasse M, gleichzeitig Westfalenchampionat und Qualifikation für das Bundeschampionat 2014 in Warendorf - bereits am Donnerstagvormittag. Luisas sechsjähriger Rappwallach Daytona E zeigte sich von seiner besten Seite und belegte in dieser Prüfung gegen starke Konkurrenz den dritten Platz mit einer Wertnote von 8,2 und sicherte sich damit das Ticket für das Bundeschampionat 2014 in Warendorf. Gleichzeitig wurde Daytona zweitbestes Westfale aus dieser Prüfung und wurde

somit Vize-Westfalenchampion. Am Samstag hieß es für Helena Eickhoff und ihrem Pony „Der kleine Goldbär“ auf nach Münster. Helena und ihr Goldi zeigten eine sichere Vorstellung in der Pony FEI und qualifizierten sich für das Finale am Sonntag. Am Sonntag lieferten die beiden eine saubere Runde ab und belegten einen guten fünften Platz.

Nach dem gelungenen und erfolgreichen Wochenende bei der Westfalen-Woche waren die beiden Mädels hochmotiviert und freuten sich auf die Westfälischen Meisterschaften, die am darauf folgenden Wochenende in Riesenbeck stattfand.

Luisa Emmerich



Westfälische Meisterschaften Riesenbeck 2014

Noch nie war der Turniertross aus Hattingen zu einer Meisterschaft so groß wie er sich in der letzten Juliwoche gen Riesenbeck in Marsch setzte. Zu den diesjährigen westfälischen Meisterschaften machten sich auf den Weg die bereits meisterschaftserprobte Andrea mit ihren Pferden Dixieland und Don Darwin sowie erfreulich viele „Hattinger“ Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter, die sich vorher bei den Qualifikationsturnieren die Meisterschaftsteilnahme gesichert hatten.

Dies waren Helena Eickhoff mit Der kleine Goldbär, Franziska Netthövel mit Rocky, Francesca Beyer mit Cados, Pauline Tiemeyer mit Edward Louis und Rubin Royal sowie Luisa Emmerich mit D'Artagnon.

Luisa hatte noch Daytona mit, um ihn in einer Qualifikationsprüfung für sechsjährige Dressurpferde „zum Erfahrung sammeln“ vorzustellen, obwohl sie die Norm für den Start beim Bundeschampionat in Warendorf bereits bei der „Westfalenwoche“ mit einer Note von 8,2 erfüllt hatte.

Gute Erinnerungen an Riesenbeck hatte Andrea, denn hier war sie schon als Junior und Junge Reiterin bei den Westfälischen Meisterschaften erfolgreich. Einen von

ihren bislang drei westfälischen Titeln als Senior konnte sie ebenfalls mit Dixieland in Riesenbeck erreichen.

Alle „Hattinger“ gingen mit den besten Vorsätzen und hoffnungsvoll auf die Reise.

Direkt am ersten Tag bestand im gesamten Team Anlass zur großen Freude, denn Luisa konnte mit Daytona das Ergebnis von der „Westfalenwoche“ souverän wiederholen. Mit Wertnote 8,2 kam sie mit 0,1 Punkten denkbar knapp hinter Ingrid Klimke auf Rang zwei. Der zweite Tag bescherte keinen Auftakt nach Maß. Nach dem super Ergebnis von Luisa hatten alle auf ihren ersten Auftritt hingefiebert, konnten aber keine Schleifen ergattern. Versöhnlich war dann abends das Ergebnis von Andrea, die in der ersten Wertungsprüfung für Senioren, einem Kurz Grand Prix, mit Dixieland Dritte und mit Don Darwin Achte wurde.

Am dritten Tag standen die zweiten Wertungsprüfungen auf dem Programm und gleichzeitig die Entscheidung für die Finalteilnahme (jeweils die besten zwölf aus den beiden Wertungsprüfungen). Obwohl alle eine deutliche Steigerung gegenüber der ersten Wertungsprüfung zeigten, gelang es nur zweien, sich für das Finale zu

qualifizieren. Dies waren Helena mit Der kleine Goldbär sowie Pauline mit Edward Louis. Auch am dritten Tag gab es wieder einen versöhnlichen Abend beim Finale der Senioren. Hier konnte Andrea ihren dritten Platz in einem Grand Prix Special festigen und holte sich wie im Vorjahr die Bronzemedaille im Sattel von Dixieland.

Sonntag war dann der Finaltag für Helena und Pauline, die jeweils eine Kür zu absolvieren hatten. Beide hatten schon in der zweiten Wertungsprüfung eine Schüppe drauf gelegt und konnten sich nun in der Kür platzieren. Helena mit Der kleine Goldbär erreichte im Finale den sechsten Rang und in der Gesamtwertung den siebten. Pauline mit Edward Louis erreichte im Finale den neunten Rang und in der Gesamtwertung den zehnten. Für Pauline kam dann die erfreuliche Nachricht, dass sie für die Deutschen Meisterschaften als Reservereiterin für die Junioren vom Landesverband nominiert wurde.

Alles in Allem doch eine erfolgreiche Meisterschaft, wobei auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam und unseren Mädels doch sehr viel Spaß bereitet hat (hierzu an anderer Stelle mehr).

W.T.



Stallgeflüster

Hallo liebe Leute, tja, da seid ihr sicher neugierig, wer euch heute vom Klatsch und Tratsch aus dem Stall berichtet. Zuerst dachten wir alle: „Nomen est omen“ oder „Der Name ist Programm“, „Daily Mail“ soll es machen.

Sie gehört seit einigen Wochen zu unserem Team und hat im Sturm die Herzen vieler Zweibeiner erobert. Sie kommt aus der Eifel und bringt einiges an Erfahrung mit. Egal ob klein oder groß, Anfänger oder Fortgeschrittene, Daily nimmt jede Aufgabe an. Das Wichtigste hat sie schnell gelernt: was die Reitlehrerin sagt, das muss man machen, sie hört meistens schon aufs Wort. (Ich selbst bin ja der Meinung, dass man mal etwas überhören darf und einfach mal das macht, wozu man gerade Lust hat. Das finden die Reiter meist nicht so lustig, aber ich will halt meinen Spaß haben. Stimmt's Nino?)

Aber zurück zu Daily Mail. Sie ist früher schon auf einigen Turnieren gestartet und wird im Oktober ins Geschehen eingreifen. Nicht nur bei der täglichen Arbeit übernimmt sie viele Aufgaben, die Dabo bisher erledigt hat, sie ersetzt ihn auch beim Kürtraining. Jahrelang hat Carina ihn dabei geritten, doch nun musste sie sich ein anderes Pferd aussuchen. (Mir hätte das sicher auch gefallen, aber dann denkt man ja nicht an mich. Wie, zu klein? Ich bin doch der „Größte“ von allen.)

Daily Mail hat das super geschafft und eine neue Freundin gewonnen. Etwas schwierig ist es noch, ihr die Hufe auszukratzen. Sie wackelt dann immer rum und kann nicht auf drei Beinen stehen. Aber sie gibt sich ganz doll Mühe. Das sagt auch Theo unser Schmied. Die Reitlehrerinnen haben keine Probleme. Da ist es schon ganz ok, wenn die Reiter das mit dem Auskratzen den anderen

überlassen.

Aber zurück zu diesem Artikel.

Wir konnten doch nicht ernsthaft der „Neuen“ diese Aufgabe überlassen, Christoph Kramer wird ja auch nicht direkt Kapitän der Fußballnationalmannschaft.

Also, wer dann? Deelight meint ihr? Der war mal wieder erfolgreich in der Mission: „Lehrpferde beim Kreisturnier“ unterwegs und hat für solch einen Artikel natürlich keine Zeit Lambara, Fabiola und Bayou, meinen, dass sie viel zu viel mit ihrer Lehrtätigkeit beschäftigt wären. Und Nino? Der behauptet tatsächlich, er hätte viel mehr Longen- und Anfängerstunden als ich. Das kann überhaupt nicht sein, ich bin doch der liebste und trage immer alle Kinder gaaaanz brav durch die Halle.

Aber, tatatataaaaa, gewählt wurde mit sieben gegen eine Stimme LEO. Ok, jetzt müsst ihr also mein Gefasel ertragen.

Außer, dass wir eine Neue im Team haben, hatten wir interessante Ferien. Nino und ich hatten ganz oft einige Tage frei und durften uns auf dem Paddock vergnügen. Für uns abgearbeitete Ponys echt nötig. Schließlich kamen noch die Ferienkurse. Da durften wir wieder voll ran. Neben den üblichen Reitstunden haben die Kinder ganz oft vom Boden aus mit uns Geschicklichkeitsspiele gemacht. Zuerst fand ich das ziemlich blöd (ich glaube, einige Kinder hatten recht viel blaue Flecken an den Armen). Nachher war es richtig nett, besonders, wenn die Kinder über Stangen balancieren mussten („die wackeln da ganz schön rum“). Am Ende der Reitstunde gab es dann



einen Geschicklichkeitsparcours mit Slalom, Stangenlabyrinth und solchen Sachen. Die „Großen“ einschließlich Lambara haben das mal wieder vorbildlich gemacht, aber wir waren auch nicht schlecht. Bei der Prüfung haben wir uns wieder richtig ins Zeug gelegt und alle Kinder haben ihr Abzeichen bekommen. Die waren diesmal aber auch besonders lieb, kein Gekreische oder Gezicke, wir wurden super versorgt und Streichel-einheiten gab es jede Menge. Jetzt hat uns der Alltag wieder und wir genießen den normalen Tagesrhythmus. Doch schon bald geht es mit dem Jugendturnier und den Herbstkursen weiter. Da wird uns allen nicht langweilig.

So und nun denkt schön dran: Ich mag sehr gerne Möhren und Äpfel.

Tschüss, bis bald euer LEO

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 12.09.2014

Nach der letzten Mitgliederversammlung vom 04.04.2014, in welcher der Vorstand neu gewählt wurde, ist die entsprechende Eintragung der beiden neuen Vorstandsmitglieder des geschäftsführenden Vorstandes Ingo Emmerich und Andreas Eggert im Vereinsregister durch den Notar Hendriks aus der Kanzlei Rohs pp. in Hattingen auf den Weg gebracht worden. Dieser Antrag musste leider zurückgenommen werden. Der zuständige, neue Rechtspfleger hat beanstandet, dass der Vorstand in der Mitgliederversammlung mittels Blockwahl gewählt wurde. In unserer Satzung ist die Blockwahl nicht erwähnt und somit nicht zulässig. So lautet eine neue Entscheidung des Kammergerichts Berlin aus dem Jahr 2012 und ähnlich eine neuere Entscheidung des OLG Hamm - in gleich gelagerten Fällen. Begründet wird dies damit, dass die Blockwahl eine Sonderform des Mehrheitswahlrechts sei und von der gesetzlichen Regelung abweiche, weil sie die Wahlrechte der Vereinsmitglieder einschränke. Demgemäß muss sie in der Satzung ausdrücklich zugelassen sein.

Auch 2008, damals gab es die zitierten Gerichtsentscheidungen noch nicht, wurde der Vorstand mittels Blockwahl gewählt. Nach dem Versammlungsprotokoll war es so, dass zunächst einstimmig für die Durchführung einer Blockwahl und nachfolgend einstimmig für den gesamten Vorstand gestimmt wurde. Angesichts der damals gleichen Rechtslage aber anderen Rechtsprechung waren die vorherigen Wahlen nicht zu beanstanden.

Im April dieses Jahres gab es vier Enthaltungen bei der Vorstandswahl. Man könnte - sozusagen als juristischer Klimmzug - schließlich unterstellen, dass die von der Versammlung durchgeführte Blockwahl die Wirkung einer Satzungs-

änderung hätte. Denn dafür hätte eine 3/4 Mehrheit der anwesenden Mitglieder ausgereicht. Dann hätten wir aber dem Rechtspfleger durch Vorlage der Anwesenheitsliste nachweisen müssen, dass trotz der vier Enthaltungen 3/4 der anwesenden Mitglieder mit dieser Vorgehensweise und somit schlüssigen Satzungsänderung einverstanden waren. Wahrscheinlich wäre aber dann beanstandet worden, dass in der Einladung zur Jahreshauptversammlung die Satzungsänderung nicht als Tagesordnungspunkt aufgeführt war. Auch das hätte zur Zurückweisung unseres Antrages geführt.

Also hat sich der Vorstand zu einer anderen Vorgehensweise entschieden und diese Situation zum Anlass genommen, die Satzung zu überarbeiten und außerdem die Blockwahl für die Zukunft in der Satzung zu verankern. Basis für die Überarbeitung ist eine Muster-satzung der FN gewesen.

Inzwischen ist der Entwurf juristisch geprüft worden. Mit der Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 12.09.2014 ist eine Gegenüberstellung der bishe-

rigen und zur Abstimmung gekommenen geänderten Satzung übersandt worden, so dass die Änderungen leichter erkennbar waren. In der Mitgliederversammlung wurde die Satzungsänderung einstimmig angenommen. Der Vorstand wurde, da die Satzungsänderung erst noch vom Vereinsregister genehmigt werden muss, nun in Einzelwahl neu bestimmt:

- 1. Vorsitzender: Ingo Emmerich
- 2. Vorsitzender: Heike Eiting
- Geschäftsführer: Andreas Eggert
- stv. Geschäftsführer: Monika Riesel
- Kassierer: Michael Timpe
- stv. Kassierer: Heike Beyer
- Sportwart: Carina Rüth
- Vertreter der Lehrpferdereiter: Susanne Wesselmann
- Pressewart: Antje Jandke
- Vertreter der GbR: Wulf Timpe

Übrigens hatten wir auch in der „Übergangszeit“ noch einen funktionierenden und der Satzung genügenden geschäftsführenden Vorstand bestehend aus den beiden „alten“ Vorstandmitgliedern Michael Timpe und Heike Eiting.

Heike Eiting



Kreisturnier auf Gut Diefhausen

Plötzlich war es auf der Reitanlage des ZRFV Hattingen ziemlich ruhig geworden...

Dafür wurde es auf der Reitanlage Gut Diefhausen in Sprockhövel umso lauter!

Grund dafür war das diesjährige Kreisturnier, welches vom 29.08. bis zum 31.08.2014 stattgefunden hat und sämtliche Reiter, Helfer und Fans nach Sprockhövel zog. Nun gab es dieses Jahr in der Vorbereitung leider einige Probleme. Eingeplante Pferde fielen krankheitsbedingt aus, so dass der eine oder andere ein für sich fremdes Pferd sattelte, die Kür im letzten Moment umgeschrieben wurde oder wir noch Reiter im letzten Moment in die Mannschaft dazu holten. Aber das sollte uns nicht vom Start abhalten!

Als einziger Reitverein stellte der ZRFV Hattingen zwei Mannschaften, vorgestellt von Andrea Timpe: Hattingen I stellte sich der Konkurrenz als „große“ Mannschaft in den beiden Disziplinen Dressur und Springen, während Hattingen II sich auf die Dressurprüfungen konzentrierte. An den Start gingen in der Dressur für Hattingen I Carina Rüth, Nadine Mieves, Anna Wroblen und Heike Eiting, dem Springen stellten sich Jenny Klimmeroth, Andrea Kubaschek, Annika Reinhardt, Nadine Mieves sowie Anna-Lena Beber. Hattingen II wurde durch Luisa Emmerich, Saskia Stemmann, Kim Lücker und Alissia Kuhl vertreten, sowie Helena Eickhoff welche sich als Einzelreiter durchkämpfte.

Am Freitagnachmittag ging es also los, Dressurprüfung der Klasse L sowie Stilspringprüfung der Klasse A** waren angesagt. Die Nerven lagen blank, die Stimmung super, allerdings getrübt durch die eine oder andere Bewertung der Richter. Trotzdem konnten wir uns bereits am Freitag über drei Schleifen für den ZRFV Hattingen freuen. Der Samstag startete mit einer

Schocknachricht: Comec, das Pferd von Jenny Klimmeroth fiel für die anstehenden Springprüfungen am Sonntag aus. Kurzzeitig brach Panik aus, doch dann die Lösung: Anna-Lena Beber erklärte sich bereit, ihr Pferd Aepson ohne jegliche Vorbereitung zu satteln um ihren Verein zu unterstützen. Chapeau Anna-Lena!

Auch am Samstag konnten wir uns wieder über einige Schleifen und damit wertvolle Punkte für die Mannschaftswertung freuen. In der Dressur Kl. A war der ZRFV Hattingen gleich fünfmal in der Platzierung vertreten, der Sieg ging an Helena Eickhoff und Der Kleine Goldbär. Doch die Stimmung wurde durch die Dressur Kl. A - Kür auf den Höhepunkt gebracht. Zuerst stellte uns Hattingen II eine tolle Kür vor, welche trotz kleiner Freudensprünge der Pferde mit guten Noten belohnt wurde. Auch für die Dressurreiter von Hattingen I verlief die Kür mehr als erfolgreich, als dann auch noch die Note 9 vergeben wurde, war das Gejubel bei den Reitern und Fans nicht mehr zu stoppen.

Am Sonntag durften sich die Dressurreiter erstmals zurücklehnen, mussten aber dafür fleißig die Springreiter anfeuern. In der Springprüfung Kl. A** ging zuerst Anna-Lena an den Start, die trotz fehlendem Training eine souveräne Runde ablegte. Auch Nadine Mieves, die zuvor in der Dressur an den Start gegangen war, ging mit Angriff an den Start. Unser Pechvogel in diesem Springen war wohl Annika Reinhardt. Sie begann mit einer tollen Runde, doch dann trennten sich die Wege von Pferd und Reiter. Zum Glück waren beide wohl auf.

Kurz darauf folgte die Springprüfung Klasse L, die Stimmung unserer Fans war bombastisch. „Wir sind stolz auf Dich“ hieß es, als Nadine den Parcours beendete, die Fehlerpunkte waren uns dabei



völlig egal. „Annika, Du bist unser Held!“ Ja, das war sie, denn sie legte tatsächlich eine super Runde ab und landete schließlich auf Platz fünf. Obwohl Andrea Kubaschek etwas verunsichert war, ging sie weiterhin an den Start. Einer für Alle, Alle für Einen!

Nun stand auch schon die Siegerehrung an und der ZRFV Hattingen freute sich über die tollen Platzierungen der Mannschaften. In der Kür siegte Hattingen I, direkt gefolgt von Hattingen II. In der Wertung der Dressurmansschaften freuten wir uns über Platz zwei (Hattingen I) und Platz drei (Hattingen II). In der Gesamtwertung Dressur/Springen wurde Hattingen I mit Platz drei belohnt.

Doch auch als Einzelreiter konnten sich einige Mitglieder freuen. So ging Platz zwei in der Dressureinzelwertung an Helena Eickhoff und Der Kleine Goldbär sowie Platz drei an Anna Wrobeln mit Redsto-

ne, welche noch im letzten Moment für Hattingen I eingesprungen war. Die Überraschung des Tages war wohl eine Platzierung: In der Einzelwertung Dressur/Springen siegte Nadine Mieves mit Alasca's Boy. Der Jubel war groß, kein Verein bejubelte seine Mannschaften so wie der ZRFV Hattingen.

Anschließend gab es das traditionelle Pizzaessen im Casino mit Vorlesen der Protokolle. Bei toller Atmosphäre nahm ein langes aber erfolgreiches Turnierwochenende sein Ende. Und für nächstes Jahr gab es von Andrea Kubaschek ein Versprechen: „Nächstes Jahr reiten wir alle Null im Springen.“ Na, wir lassen uns überraschen!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Andrea Timpe als Mannschaftsführerin, allen Reitern und Pferdebesitzern die ihre Pferde zur Verfügung stellten, den Pferden die tolle Leistung brachten, dem Verein der den Start unterstützt hat und natür-

lich allen Helfern und Fans. Denn eins ist sicher: Der ZRFV Hattingen hat an diesem Wochenende mehr als deutlich gezeigt, was es heißt, ein Team zu sein. Wir freuen uns auf das nächste Kreisturnier im Jahr 2015!

Gina Möllene



Turnier der Sieger

Wie in den Vorjahren erhielt Andrea aufgrund ihrer Rangierung in der PV-Rangliste Dressur die Startgenehmigung zu diesem westfälischen Traditionsturnier. Ein erstklassiges internationales Dressur- und Springturnier bei dem Dressurprüfungen der Klasse S**** ausgeschrieben waren.

Als erste Prüfung stand die Finalqualifikation am Donnerstagmorgen an. Hier war eine Aufgabe Grand Prix zu reiten. Mit Dixieland zeigte sie ungewohnte Fehler in den Serienwechseln und kam so in der Endabrechnung nur auf den undankbaren Reserverang, qualifizierte sich aber trotzdem für das Finale, einem Grand Prix Special. Dieser fand am Sonntag als Höhepunkt des Dressurevents statt. Hinter dem Favoriten Wolfgang Wittig holte sich Andrea mit Dixie den unerwarteten Silberrang, wurde aber gegen die ebenfalls auch starke weibliche Konkurrenz

vom Veranstalter als beste Amazone mit einem Sonder-Ehrenpreis ausgezeichnet.

W.T.



Herbstzeit - Lehrgangszeit!

Nachdem die Lehrgänge in den Osterferien und im Sommer super angekommen sind, bieten wir im Herbst weitere Kurse an.

Kurs 1:

Vorbereitung RA 7

Termin: 6. bis 10. Oktober

Kosten: 180 €

Zeiten:

Montag – Freitag,

9:30 - 13:30 Uhr

Mittwoch, Donnerstag auch

15:00 - 17:30 Uhr

Auffrischungseinheit:

8. November (25,00 €)

Prüfungstermin:

9. November

Prüfungsgebühr: 50,00 €

Kurs 2:

Vorbereitung RA 7

Termin: 13. bis 17. Oktober

Kosten 180 €

Zeiten:

Montag – Freitag,

9:30 - 13:30 Uhr

Mittwoch, Donnerstag auch

15:00 - 17:30 Uhr

Auffrischungseinheit:

8. November (25 €)

Prüfungstermin: 9. November

Prüfungsgebühr: 50 €

Kurs 3:

Vorbereitung Longierabzeichen

Termin: 25./26. Okt und

1./2. Nov

Kosten ca. 100 € je nach Anmeldezahl

Zeiten nach Absprache

Prüfungstermin: 9. November

Prüfungsgebühr: 40 €

Kurs 4:

Grundkurs für Erwachsene

Anfänger/Wiedereinsteiger

Termin nach Absprache

Die Anmeldung ist ab dem 18. September möglich. Eine Anzahlung von 50 € ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Falls Ihr noch Fragen habt, könnt ihr uns gerne ansprechen oder telefonisch unter 0160 80 11 482 erreichen.

Liebe Grüße Gerda Korthauer

Der Vorstand kochte wieder

Am 16.05.14 war es endlich wieder soweit. Heike Eiting, Monika Riesel und erstmals Susanne Wesselmann versprachen den Gästen:

*

Bärlauchsuppe mit Croutons & Schwedenpizza

*

Hähnchenbrust mit Pfannengemüse und Kartoffelpüree

*

Mascarponecreme im Glas

*

Mit dem Ergebnis waren die rund 25 Besucher des Casinos mehr als

zufrieden. Dies war nicht nur dem eingespielten Küchentrio, sondern auch den engagierten Helfern, Jutta Mieves und Elke Wrobeln, zu verdanken. Dass sich das Herzstück der Casinoküche spontan überlegt hatte, abwechselnd seine Kochplatten in den Energiesparmodus zu versetzen, konnte die gute Stimmung nicht trüben. Alle Gäste bekamen ihr Essen fast zeitgleich serviert. Dabei gab es viele tolle Gespräche in und außerhalb der Küche.

Susanne Wesselmann



Teamgeist bei den Westfälischen Meisterschaften in Riesenbeck

Neben den sportlichen Aktivitäten unserer Teilnehmerinnen an den Westfälischen Meisterschaften wurde der Teamgeist und die gesellige Atmosphäre großgeschrieben. Bereits am ersten Abend wurde, nachdem Luisa und Ina für Getränke und Würstchen gesorgt hatten, der Grill angezündet und in einer gemütlichen Runde die bevorstehende Aufregung des folgenden Tages für eine Weile vergessen. Somit ließen wir den ersten Abend bei einem netten Beisammensitzen gemütlich ausklingen. Denn bereits am nächsten Morgen hieß es für alle Teilnehmer früh aus den Federn, um sich entweder

der ersten Prüfung zu stellen oder einfach die Kolleginnen seelisch zu unterschützen und anzufeuern. Jeder drückte jedem die Daumen und so sollte es auch sein unter Vereinskameraden. Nachdem der erste Tag sich dem Ende zu neigte und es nicht wirklich bei jedem so klappte, wie man es sich vielleicht erhofft hatte, haben sich alle gegenseitig für den nächsten Tag motiviert und alle blickten voller Ehrgeiz dem zweiten Prüfungstag entgegen. Am Abend wurde für alle Pizza bestellt und wir machten es uns vor Andreas LKW mit mitgebrachten Stühlen und Tischen so richtig gemütlich.

Die Stimmung war locker und alle waren gut drauf. Dennoch hieß es früh ins Bett um für den nächsten Morgen fit zu sein.

Um Punkt 8.00 Uhr standen alle wieder am Prüfungsviereck und feuerten ihre Vereinskameraden an. Dies zeigt, dass es im Sport nicht nur um sportliche Leistungen geht, sondern dass auch das Drumherum eine große Rolle spielt. Somit hat der ZRFV Hattingen an diesem Wochenende bewiesen, dass er einen großen Teamgeist hat.

Luisa Emmerich





Herzlichen Glückwunsch, Gerda

Kaum zu glauben, aber am 24.06.2014 war es so weit: Gerda Korthauer wurde 50. Für Familie, Freunde, Reitschüler, Kolleginnen und alle, die sie mögen, gab es am darauffolgenden Sonntagmorgen

ausreichend Gelegenheit, Glückwünsche zu überbringen. Und wie man sieht, kamen viele...! Monika Riesel und Heike Eiting überbrachten die Glückwünsche des Vereins. Im hübsch dekoriert

ten Casino traf sich eine bunte Runde zu angeregter Unterhaltung. Leider gab es einen kleinen Wermutstropfen! Draußen regnete es in Strömen. Zum Glück nur draußen!
Heike Eiting



Impressum

V.i.S.d.P.:

Arbeitskreis Vereinszeitschrift
ZRFV Hattingen u.U. e.V.

Leitung:

Michael Timpe

Layout:

Susanne Grimm

Anschrift:

ZRFV Hattingen · Hufschlag
Balkhauser Weg 36 · 42555 Velbert
Telefon 02052/9616-10
Briefkasten im Reitzentrum
Hattingen/Velbert

Hufschlag und Verein im Internet:

Internet: www.zrfvhattingen.de
E-Mail: info@zrfvhattingen.de

👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine

03.-05.10.2014 - Nierenhofer Nachwuchsturnier

Zeiteinteilung im Innenteil

Ende Oktober: Oktoberfest im Casino

Der Vorstand kocht

14.12.2014 - Weihnachtsschaureiten

👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine 👉 Termine